



Bericht aus dem Wahlkreis

18.09..2009

Angelika Krüger-Leißner, MdB



**Liebe Genossinnen und Genossen,
Liebe Leserinnen und Leser,**

heute sind es noch 9 Tage vor dem Wahltag. Für mich rast die Zeit vorbei, weil jeder Tag voller Termine ist. Der Höhepunkt der letzten Woche war der Wahlkampfauftakt in Falkensee und Oranienburg. Die Bürger sind gekommen und die Stimmung war gut. In Oranienburg genauso wie in Falkensee. Die Rede von Matthias Platzeck, unserer Nr. 1 in Brandenburg, war wie immer ein Highlight. Er spricht den Menschen aus dem Herzen und erreicht jeden. Das spricht sich rum. Dieser „Mundfunk“ ist oft wichtiger als das, was die Zeitungen schreiben. Meine Begegnungen und Gespräche in den letzten Tagen stimmen mich zuversichtlich. Ob in der Kindereinrichtung des EJJ-Lazarus in Bergfelde und den Senioren der Volkssolidarität dort, ob in der Behindertenwerkstatt Glienicke/ Nordbahn oder beim Familien- und Kinderfest der SPD Falkensee. Überall gibt es eine große Offenheit und Interesse. Viel Spaß beim Lesen wünscht Eure

Angelika Krüger-Leißner

1. Besuch beim EJJ-Lazarus?

Der Besuch beim EJJ-Lazarus brachte einige Überraschungen und neue Erkenntnisse. Zunächst ist man in einer **modernen Kita**, alles sehr einfühlend, kindgemäß und liebevoll. Eine rund um schöne Atmosphäre. Natürlich haben die Erzieher die gleichen Probleme wie auch in den anderen Kitas. Zu wenig Personal, zu wenig Erzieher, die in Brandenburg arbeiten wollen. Hier muss sich schnellstens etwas ändern. Alle Parteien versprechen es, aber manches, was z.B. Ausbildung und Weiterbildung betrifft, wird sich nicht gleich niederschlagen. Vielleicht aber doch bis zum Einzug in die neue Kita, deren Richtfest wir am Freitag gefeiert haben. Ein überraschend großzügiger Bau in Form eines Campus hin zur Grundschu-

le. **Über 300 neue Kitaplätze!** In Bergfelde scheint eine neue Zeit angebrochen – auch was das Miteinander der Generationen betrifft. Die Volkssolidarität arbeitet mit dem EJJ-Lazarus in einem Haus zusammen. Und es gibt gemeinsame Projekte. Mir kam in den Sinn, dass wir andernorts Mehrgenerationenhäuser entwickeln und hier entsteht eines aus eigenem Antrieb, getragen vom Engagement beider Träger. Bergfelde hat in dieser Hinsicht die Nase vorn. Das hat Zukunft. Das brauchen wir auch andernorts.

2. Zwei Lehrstücke über Demokratie

Lehrstück eins: Die Veranstaltung zur U18-Wahl in Oranienburg war eine schöne Demonstration dafür, wie Demokratie funktionieren sollte. Jeder Kandidat hatte die gleichen Chancen, seine Argumente vorzutragen und auf Fragen zu reagieren. So kommt der Prozess der Meinungsbildung in Gang und am Ende kann jeder über die Alternativen entscheiden. So auch bei der U18-Wahl. Ich habe mich wirklich über den „Wahlsieg“ gefreut. Das hat mir gezeigt, dass ich meine Argumente zur Bildungs- und



AKL bei der U18 Wahl im Jugendcafé des Projektes Kirche im Container mit Leiter Andi Hiller (l.)

Umweltpolitik den Jugendlichen überbringen konnte. Und es hat mir gezeigt, dass sie verstanden haben, dass ich jeden einzelnen von ihnen ernst nehme.

Lehrstück zwei: Was aber tut jetzt der unterlegene Kandidat Harald Petzold von der Linken? – Er



Bericht aus dem Wahlkreis

18.09..2009

Angelika Krüger-Leißner, MdB



stellt das Ergebnis der Wahl in Frage und beschimpft die Wahlsiegerin mit Unterstellungen. Was ist denn das für ein Demokratieverständnis? Zu den Grundregeln der Demokratie gehört es, dass man demokratisch herbeigeführte Abstimmungen akzeptiert. Dazu ist Herr Petzold ganz offensichtlich nicht in der Lage. Schlimmer noch: er missachtet die Mehrheitsmeinung der jungen Wähler. Mir wird angst und bange bei der Vorstellung, dass er mit dieser Haltung in den Bundestag einziehen möchte.

Fazit: Die Jugendlichen haben mit uns diskutiert, sie haben kritische Fragen gestellt, sie haben nachgebohrt und sie haben schließlich eine Wahl getroffen – das ist Demokratie. Punkt. Ich danke den jungen Leuten für ihr Vertrauen!

3. Termine

Freitag, 18. September 2009

14.30 Uhr Gespräch mit Andrea Nahles und Trägern zur Kinder-, Jugendpolitik und Bildungspolitik im Mehrgenerationenhaus Nauen

17.00 Uhr Wahlkampfstand in Falkensee vor Kaisers in der Adlerstraße

Sonnabend, 19. September 2009

10.00 Uhr Wahlkampfstand in Hennigsdorf, Markt auf dem Havelplatz

15.00 Uhr Podiumsdiskussion im Rahmen des Festivals, Schlossplatz Oranienburg

17.00 Uhr Besuch des Sommerfestes der SPD Glienicke, Moskauer Str. / Bürgerhaus

19.00 Uhr Auszeichnung von Sportlern auf dem Sportlerball des ESV Lok Elstal, Sporthalle des Olympischen Dorfes

Sonntag, 20. September 2009

14.00 Uhr Besuch des Sommerfestes der SPD Mühlenbecker Land, Gustav-Kentner-Platz / Seepromenade Summter See

Montag, 21. September 2009

10.00 Uhr Besuch der Behindertenwerkstatt des Lebenshilfe Nord e.V., Zehdenick

13.00 Uhr Gespräch beim Deutschen Roten Kreuz in Gransee

15.00 Uhr Wahlkampfaktion „AKL auf dem Weg zum Bürger“ in Fürstenberg

Dienstag, 22. September 2009

6.00 Uhr Wahlkampfstand „Ein Kaffee von Rainer Speer und AKL“, Bahnhof Falkensee

9.00 Uhr Wahlkampfaktion „AKL auf dem Weg zum Bürger“ in Falkensee und Seeburg

Mittwoch, 23. September 2009

10.00 Uhr Wahlkampfstand auf dem Liebenwalder Wochenmarkt mit Tino Kunert, Oranienburger Kandidat für die Landtagswahl, Marktplatz / Thälmannstraße

14.00 Uhr Besuch der Senioren des ASB-Seniorenpflegeheim gemeinsam mit Tino Kunert in Leegebruch

16.30 Uhr Wahlkampfaktion „AKL auf dem Weg zum Bürger“ in Oberkrämer

Donnerstag, 24. September 2009

9.00 Uhr Wahlkampfstand in Schönwalde/Glien, Edeka Schönwalde/Siedlung

12.00 Uhr Wahlkampfaktion „AKL auf dem Weg zum Bürger“ in Schönwalde/Glien

Freitag, 25. September 2009

7.30 Uhr Wahlkampfaktion „3 Bahnhöfe - 3 S-Bahnen“

14.00 Uhr „Münze kommt!“ Wahlkampfabschluss der SPD in den Nordbahngemeinden gemeinsam mit Franz Müntefering, Landtagskandidat Alwin Ziel, MdL, Henrik Lehmann (Bürgermeisterkandidat in Birkenwerder) und Joachim Bienert (Bürgermeisterkandidat in Glienicke); Restaurant Boddensee, Brieseallee 20 Birkenwerder

Sonnabend, 26. September 2009

10.00 Uhr Wahlkampfstand in Leegebruch mit Tino Kunert vor Edeka

14.30 Uhr Besuch des Kinder- und Stadtteilfestes Velten gemeinsam mit Ines Hübner (Bürgermeisterkandidatin in Velten) und dem SPD-Ortsverein Velten

17.00 Uhr Feierliche Eröffnung der Sport ARENA, T.U.R.M. Erlebniscity Oranienburg

anschließend Besuch des Regionalligaspiels des Oranienburger Handballclubs in der neue Sport ARENA